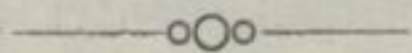


# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, den 10. März 1917, nachm. 2 Uhr.



1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

„O Mensch, beweine' dein Sünde groß“, Choralvorspiel.  
(Peters, Band V.)

2. W. A. Mozart (1756—1791):

„Ave verum corpus“, Motette.  
(Komponiert 1791.)

Ave verum corpus, natum  
De Maria virgine,  
Vere passum, immolatum  
In cruce pro homine.  
Cujus latus perforatum  
Unda fluxit et sanguine;  
Esto nobis praegustatum  
In mortis examine.

Wahrlich, wahrhaft Speisung ist der Herr:  
Er, der von Maria ward geboren,  
Der gelitten hat, geopfert worden,  
Als Mittler vor Gott erscheint!  
Seine Seite, speerdurchbohret,  
Quillt nun ew'gen Lebensstrom.  
Laßt uns schmecken, uns anbetend schau'n,  
Wie freundlich er ist.

3. W. A. Mozart:

„Agnus Dei“ aus der Krönungsmesse.

Agnus Dei, qui tollis peccata  
mundi, miserere nobis. Agnus  
Dei, qui tollis peccata mundi,  
miserere nobis. Agnus Dei, qui  
tollis peccata mundi, dona nobis  
pacem.

Lamm Gottes, das du trägst  
die Sünden der Welt, erbarme dich  
unser. Lamm Gottes, das du trägst  
die Sünden der Welt, erbarme dich  
unser. Lamm Gottes, das du trägst  
die Sünden der Welt, gib uns  
deinen Frieden.

(Reichenauer Handschrift, 14. Jahrhdt.)

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 332, V. 7. (Mel. 1698.)

Mel.: Seelenbräutigam.

Deinen Frieden gib  
Aus so großer Lieb  
Uns, den deinen, die dich kennen  
Und nach dir sich Christen nennen;  
Denen du bist lieb,  
Deinen Frieden gib.

Ad. Drese. 1697.

5. Joh. Seb. Bach:

„Erbarme' dich mein, o Herre Gott!“, Choralvorspiel.  
(Peters, Bd. VI.)

6. Joh. Seb. Bach:

„Selig, wer an Jesum denkt“, geistliches Lied.

Selig, wer-an Jesum denkt,  
Der für uns am Kreuz gestorben,  
Der das Leben uns geschenkt,  
Der uns seine Gnad' erworben.  
Ach! ihr Menschen, denkt dran,  
Was Gott hat an uns getan!